

WAS PASSIERT AUF DER KÖLNER STRASSE?

Hier tut sich was!

Die Kölner Straße ist ein zentraler Baustein der Innenstadtentwicklung. Mit den ersten umgestalteten Teilbereichen startet jetzt eine **einjährige Testphase**.

An vier Feldern erproben wir, wie die Kölner Straße **attraktiver, grüner und klimaangepasster** werden kann. Und auch, was sich im Alltag bewährt.

Dabei gilt: erst testen, dann weiterentwickeln! Die Erfahrungen aus der Testphase fließen in die weitere Umgestaltung der Kölner Straße ein.



WARUM WIRD DIE KÖLNER STRASSE UMGESTALTET?

Die Kölner Straße ist das Wohnzimmer der Dormagener Innenstadt. Sie soll auch in Zukunft ein attraktiver Ort zum Einkaufen, Begegnen und Verweilen sein.

Gleichzeitig stellen Klima, Hitze und ein hoher Versiegelungsgrad neue Anforderungen an den öffentlichen Raum. Deshalb entwickeln wir bestehendes behutsam weiter:

- mehr Grün und Schatten
- weniger versiegelte Flächen
- bessere Bedingungen für Bäume und Pflanzen
- mehr Aufenthaltsqualität durch Stadtmobiliar
- mehr Raum für einen lebendigen Innenstadtalltag

Die Identität der Kölner Straße bleibt dabei erhalten: Vorhandene Qualitäten – insbesondere die prägende Kirschbaumallee – werden aufgegriffen und gestärkt.

Gefördert von:



Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Digitalisierung
des Landes Nordrhein-Westfalen

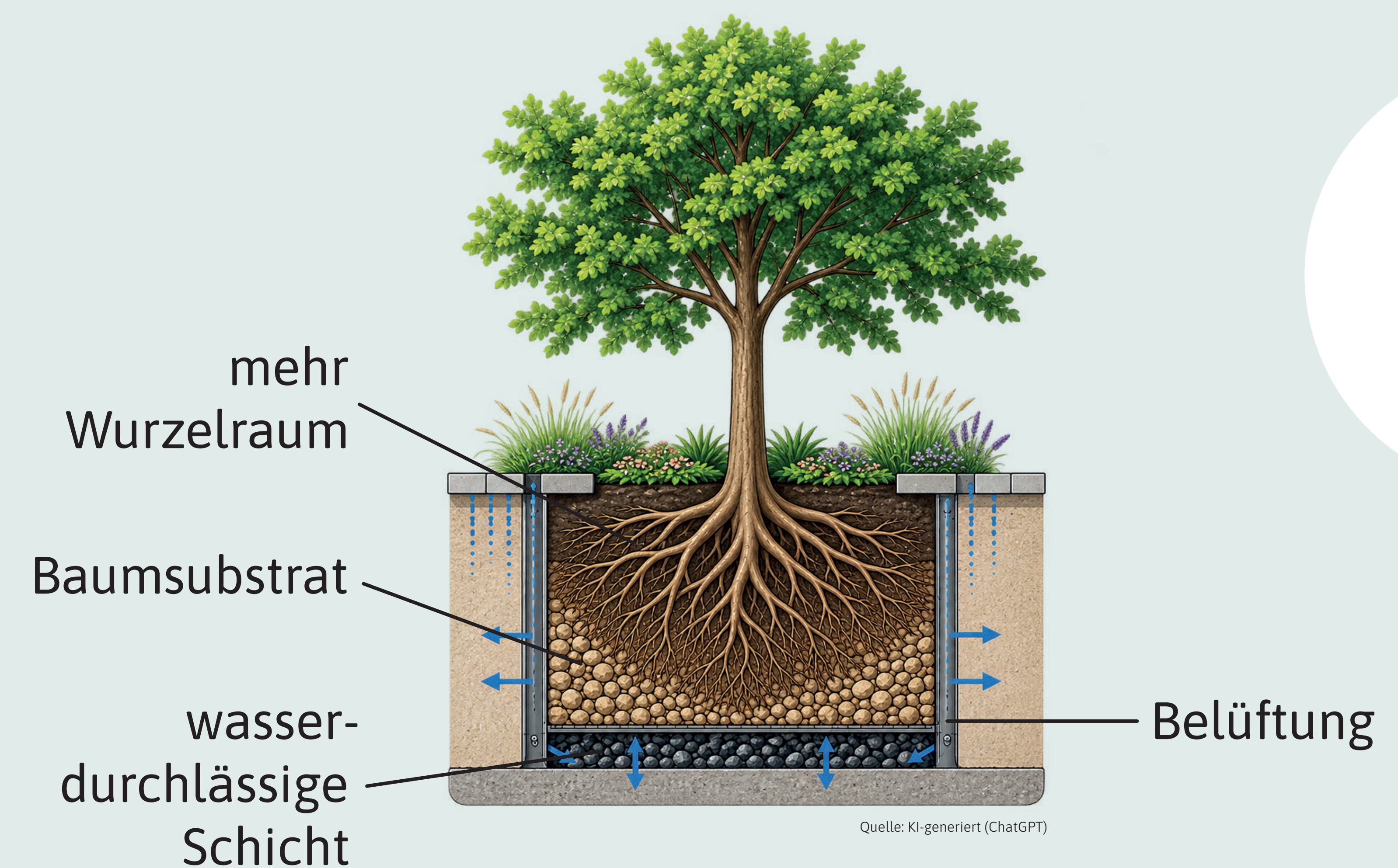




WAS WURDE KONKRET VERÄNDERT?

Für die Testphase haben wir vier Felder in der Kölner Straße unterschiedlich umgestaltet:

- **Kirchhof / St. Michael**
Mehr Grün und weniger versiegelte Fläche: neue Blüh- und Pflanzflächen, zusätzliche Bäume sowie neue Fahrrad-abstellmöglichkeiten.
- **Streetlife**
Hier erproben wir insbesondere, wie sich die neuen Oberflächen unter intensiver Nutzung, etwa durch Außengastronomie, bewähren.
- **Nettergasse**
Größere Baumscheiben und zusätzliche entsiegelte Flächen verbessern die Bedingungen für die vorhandenen und neuen Bäume.



WAS STECKT TECHNISCH DAHINTER – UND WARUM?

Was an der Oberfläche sichtbar wird, beginnt zum Teil **unter der Erde**.

Die Testflächen erproben unterschiedliche Lösungen für eine klima-angepasste Kölner Straße:

- **Flächen entsiegeln und wasserdurchlässiger gestalten**
- **größere Baumstandorte schaffen**
- **Wurzelraum und Wasserversorgung verbessern**
- **Neue Pflanzflächen anlegen**
- **wassergebundene Oberflächen testen**

Dafür werden unter anderem spezielle Baumsubstrate und Belüftungssysteme eingesetzt.

Warum ist das wichtig? Mehr Grün, bessere Bedingungen für die Bäume und weniger versiegelte Fläche machen die Kölner Straße klimaangepasster und attraktiver.

WAS WOLLEN WIR IN DER TEST-PHASE HERAUSFINDEN?

Die neuen Flächen müssen sich **im Innenstadtalltag bewähren**. Deshalb wird ein Jahr lang beobachtet, getestet und ausgewertet.

Uns interessiert zum Beispiel:

- Wie bewähren sich die neuen **Oberflächen und Pflanzflächen**?
- Wie funktionieren sie bei **Markt, Veranstaltungen und Außengastronomie**?
- Wie entwickeln sich **Bäume und Pflanzen**?
- Wie werden die neuen Bereiche **genutzt und angenommen**?
- Wo funktioniert es gut – und **wo müssen wir nachsteuern**?

Auch die Erfahrungen aus Bau, Pflege und Unterhaltung fließen in die Auswertung ein. Die Erkenntnisse bilden eine wichtige Grundlage für die weitere Umgestaltung der Kölner Straße.

UND WIE GEHT ES DANACH WEITER?



WIE ERLEBEN SIE DIE NEUE KÖLNER STRASSE?

Die Testphase werden wir nicht nur fachlich auswerten, **besonders wichtig ist Ihre Meinung**.

- Wie gefallen Ihnen die neuen Bereiche?
- Was funktioniert gut?
- Was fehlt Ihnen?
- Was sollten wir bei der weiteren Umgestaltung beachten?

Ihre Erfahrung zählt

Während der Testphase werden wir Umfragen zur Kölner Straße durchführen und hoffen auf Ihre Teilnahme.

Mehr dazu
in Kürze:

